

Fachbereichsinternes Curriculum Kunst / **Sekundarstufe II**

Schwerpunkte laut Schulprogramm: Sprachkompetenz und Methodenkompetenz

Kompetenzbezug	Inhalte / Themen	Methoden / Arbeitstechniken / Strategien	Präsentationsform
11.Jahrgang Basiskurs 1. Halbjahr	Bild des Menschen		
Kenntnisse über Fachvokabular und sprachliche Ausdrucksfähigkeit, Umgang mit Methoden der Bildbetrachtung, Kenntnisse über zeichnerische und malerische Gestaltungsverfahren und Techniken	Gattungen in Menschendarstellung, Portrait im kunstgeschichtlichen Kontext, Körperideale in Skizze, Studie und Zeichnung, Komposition - Figurenbeziehungen, Deformation als künstlerisches Ausdrucksmittel	Bildanalyse(Ordnungssysteme der Farbe, Farbkontraste, Farbmischungen, Funktionen der Farbe in der Malerei), zeichnerische Grundfertigkeiten (Sachzeichnen: Linearität, Plastizität, Hell-Dunkel Kontraste, Körperschatten), malerische Grundfertigkeiten (praktische Umsetzung der ästhetischen und funktionalen Gegebenheiten von Farbe), Collage	Portfolio, persönliche Präsentation, Ausstellung der Arbeiten
Basiskurs 2. Halbjahr	Bild der Dinge Bild vom Raum		
Kenntnisse über Fachvokabular und sprachliche Ausdrucksfähigkeit, Umgang mit Methoden der Bildbetrachtung, Kenntnisse über zeichnerische und malerische Gestaltungsverfahren, -techniken und deren Verfremdung	Stilleben - Motivwahl und Komposition, Dinge als Zeichen von Status und Prestige, Dinge erkunden - Sachzeichnung, Dinge als Objekte der Verfremdung, Raumkonzeptionen in der Malerei Raumwahrnehmung, Rauminstallation,	Bildanalyse, Methoden der Darstellung von Raum und Körper auf der Fläche, Spiel mit der Perspektive), zeichnerische Grundfertigkeiten (Höhen-, Größen-, Helligkeitsunterschiede, konstruierte perspektivische Darstellungsweisen, Aperspektive), malerische Grundfertigkeiten (Höhen-, Größen-, Helligkeitsunterschiede, Farb-, Luftperspektive, konstruierte perspektivische Darstellungsweisen, Aperspektive, Auflösung der Perspektive), Rauminstallation, Bühnenbild	Portfolio. persönliche Präsentation, Ausstellung der Arbeiten
Profilkurs 1. Halbjahr	Künstlerische Strategien		
Umgang mit kunsttheoretischen und -geschichtlichen	Ein Stil exemplarisch untersuchen und bearbeiten in seinen individuellen künstlerischen Ausprägungen, Techniken	Selbstständige und komplexe Herangehensweise an eine offene Themenstellung, Verfestigung der	Portfolio, Künstlerbuch, Leporello, Ausstellung

Herangehensweisen, Beurteilung von eigenen und fremden Bildern, subjektives Erleben ästhetisch-künstlerischer Prozesse, Auseinandersetzung mit Gruppenprozessen	und anhand ausgewählter Künstler (theoretisch und praktisch; Bsp.: Surrealismus). Dieser Stil wird zum Anlass genommen für eigene künstlerische Arbeit mit verschiedenen Techniken und Materialien	praktischen und theoretischen Lernziele des Basiskurses	
Profilkurs 2. Halbjahr	Bildnerisches Projekt		
Umgang mit kunsttheoretischen und -geschichtlichen Herangehensweisen, Beurteilung von eigenen und fremden Bildern, subjektives Erleben ästhetisch-künstlerischer Prozesse, Auseinandersetzung mit Gruppenprozessen, Umgang mit Werkzeugen und Materialien zur Umsetzung der eigenen Gestaltungsabsicht	Freie künstlerische Bearbeitung / Umsetzung eines festgelegten Begriffes / Themas (z.B. Heimat, Zeit, Warten,.....)	Selbstständige und komplexe Herangehensweise an eine offene Themenstellung, Durchführung eines bildnerischen Projektes im plastisch-malerischen Bereich, im Bereich Fotografie, Zeichnung und selbst gewählten künstlerischen Techniken Bearbeitung/Untersuchung von Beispielen zum gestellten Thema/Begriff aus der Kunstgeschichte	Ausstellung, Künstlerbuch, Objekt, Dokumentation in Form von Foto, Film etc., Aktion, Performance
1. Semester (12.1.)	Kommunikation in künstlerischen und medialen Welten		
Kenntnisse über Fachtermini, fotografische Gestaltungsmöglichkeiten und deren praktische Umsetzung, Wahrnehmungsschärfung, Kritikfähigkeit, Selbsta Ausdruck	Mensch und Medium: Wirklichkeit - Abbild und Inszenierung <u>Schwerpunkte</u> Fotografie: Fotoreportage, Foto-Essay, Analyse / Interpretation ausgewählter Fotos, vergleichende Konzeptionen, Entwicklung der Fotografie Printmedien: Plakatgestaltung, Lay-out, Typografie, Analyse / Interpretation von (Werbe)-Anzeigen und Plakaten <u>Ergänzungen</u> Malerei: Verhältnis von Fotografie und	Fotoanalyse, kritische Auseinandersetzung mit fotografischen Strategien, Wechselwirkung von Fotografie und Malerei im zeitgeschichtlichen Kontext, Funktion der Typografie als bildnerisches Ausdrucksmittel (Zusammenhänge von Bild und Text), Erarbeitung der Zeichentheorie, praktische Gestaltung eines im Unterricht entwickelten Themas in Form von Fotografien, Fotocollagen,	Portfolio, Plakat, Leporello, Gestaltung eines Themas in Form eines Objektes (box)

	<p>Malerei, malerische / zeichnerische Überarbeitung von Fotos Grafik: Fotomontage, Bild und Textbearbeitung (Lay-out, Typografie) Dokumentation: Präsentation der praktischen Arbeitsergebnisse, Referat</p>	<p>Plakaten, Fotostories etc., Erarbeitung von Möglichkeiten der Präsentation</p>	
2. Semester (12.2.)	Lebensräume und Alltagskultur		
<p>Stilistische Einordnung von Bauwerken, Reflektion von Baukonzeptionen, Wissenserwerb über kulturelle Leit- und Lebensbilder,</p> <p>Wissenserwerb über designgeschichtliche Zusammenhänge und deren Beurteilung, sachgerechte Anwendung von Werkzeugen und Materialien auf ein Objekt, bewusstes Stören, Verfremden und Verschieben gewohnter Wahrnehmungen</p>	<p>Gestaltungsvorgänge und Problemlösungen in Design und Architektur</p> <p><u>Schwerpunkte</u> Baukonzeptionen und Bauwerke: Berlin (Schinkel / Schauspielhaus, Altes Museum), Stadtgestalt im 19./20. Jh, (Prunkbauten / N.Foster), Elendsquartiere(Mietskasernen), 20er Jahre (Taut, Behrens / AEG), Museumsbauten (Mies van der Rohe / Neue Nationalgalerie, I.M. Pei / Deutsch-Historisches Museum, D.Libeskind / Jüdisches Museum)</p> <p>Design: Produktgestaltung / Mode, Produktanalyse, Designgeschichte, Mode als Bedeutungsträger</p> <p><u>Ergänzungen</u> Grafik: Entwurfs-, Werkzeugzeichnung, Isometrie, Fluchtpunktperspektive, Modezeichnung, Figurine, Plastik / Objekt / Installation: Modellbau, Entwurf / Anfertigung von Bekleidung / Accessoires, Siedlung und Wohnen: Siedlungsformen</p>	<p>Architekturzeichnung (Aufriss, Grundriss, Perspektivformen wie Fluchtpunktperspektive, Isometrie etc.), Modellbau, Analyse von Bauwerken, Stadtplanung und Baukonzeptionen im zeitgeschichtlichen Kontext</p> <p>Entwurf und Gestaltung eines plastischen Designobjektes (Produktdesign, Modedesign), Verfremdung von Alltagsgegenständen, Analyse von Gebrauchsgegenständen, Erarbeitung und Reflektion von designgeschichtlichen Konzeptionen (Shaker, Bauhaus, de Stijl etc.)</p>	<p>Ausstellung, Skizzenbuch/Portfolio, Architekturmodelle</p> <p>Ausstellung, Modenschau, Gestaltung von Objekten</p>

	(Reihenhaus, Hochhaus...), Wohnbedarf / Wohnraumplanung, Innenarchitektur		
3. Semester (13.1.)	Bilder und Bildwelten als Ausdrucksmittel des Menschen		
Vgl. Rahmenlehrplan S. 11 ff	<p>Bilder als Gestaltungsvorgänge Bilder im gesellschaftlichen Kontext</p> <p><u>Schwerpunkte</u> Malerei: Entwicklung der Malerei am Beispiel unterschiedlicher Sujets (Mensch, Landschaft, Gegenstand) Grafik: Entwicklung der Grafik am Beispiel unterschiedlicher Sujets (Mensch, Landschaft, Gegenstand)</p> <p><u>Ergänzungen</u> Grafik: exemplarische Erarbeitung unterschiedlicher graphischer Techniken (Bezug nehmend auf den Schwerpunkt) Malerei: siehe oben Fotografie: Ausgangsmaterial zur künstlerischen Bearbeitung / Verfremdung</p>	<p>Skizzenhafte Entwicklung von eigenen Bildkonzepten Malerische Umsetzung ausgewählter Themen unter besonderer Berücksichtigung des wirkungsorientierten Einsatzes von malerischen Gestaltungsmitteln. Erarbeitung und Festigung eines eigenen malerischen „Stils“ Kritische Auseinandersetzung mit der eigenen gestalterischen Arbeit (mündlich und schriftlich) und mit malerischen Konzepten / Werken anderer KünstlerInnen aus der Kunstgeschichte</p>	Mappe/Portfolio/Skizzenbuch Ausstellung
3. Semester (13.2.)	Gestaltung und Präsentation im öffentlichen Kontext		
Vgl. Rahmenlehrplan S. 21 (noch in Bearbeitung)	Selbstpräsentation Visuelle Kommunikation zwischen	Selbstpräsentation: Kritische Auseinandersetzung mit den in den ersten 3 Semestern entstandenen	Ausstellungskonzepte entwickeln Portfolio/Skizzenbuch, digitale

	<p>individuellen und gesellschaftlichen Interessen</p> <p><u>Schwerpunkt</u> Dokumentation: Visualisierung des Ichs unter Bezugnahme künstlerischer Konzeptionen (Selbstdarstellung) Kampagne / Werbung: Erarbeitung, Entwicklung und Anwendung von Werbestrategien, Corporate Identity, Marktmechanismen</p> <p><u>Ergänzung</u> Malerei, Grafik und Fotografie: künstlerische Konzeptionen (malerische Bearbeitung, Fotomontage, graphische Techniken) Printmedien, Bildschirmlayout / computergestützte Bildbearbeitung, Produktgestaltung, Fotografie: Möglichkeiten der Visualisierung</p>	<p>künstlerischen Arbeiten mit dem Ziel, diese in einer Präsentation zusammenzufassen. In diesem Zusammenhang können die künstlerischen Arbeiten ergänzt bzw. verbessert werden</p> <p>Präsentation eines vorgegebenen Themas (Bsp. Selbstdarstellung, Müll in der Schule) mit Hilfe selbst gewählter künstlerischer Techniken (die die Schüler bereits in den ersten 3 Semestern kennengelernt und selbst angewandt haben)</p> <p>Besuch von Ausstellungen in Museen und Galerien, um verschiedene Möglichkeiten der Präsentation von künstlerischen Werken kennen zu lernen und diese in einem neuen Kontext (Ausstellung einer eigenen künstlerische Arbeit) anzuwenden.</p> <p>Anwendung von Werbestrategien in einem neuen Kontext</p>	<p>Präsentationsformen</p>
	<p>Ergänzungskurs 12/2 und 13/1 Vertiefung und Ergänzung der in diesen Semestern behandelten Themenfeldern (Praxisbetont)</p>		